

Beijing verschärft Regeln für Börsengänge

Beijing. China zieht die Zügel bei den Regeln für Börsengänge heimischer Technologieunternehmen im Ausland weiter an. Ab dem 15. Februar müssen sich Betreiber von Onlineplattformen mit Daten von mehr als einer Million Nutzern einer Sicherheitsüberprüfung unterziehen, bevor sie an einem Aktienmarkt im Ausland Anteilsscheine ausgeben dürfen, wie die Internetaufsicht CAC am Dienstag ankündigte. Zudem werden ab dem 1. März die Vorgaben für die Verwendung von Algorithmustechnologien zum Sammeln und Auswerten von Daten für eine Personalisierung von Inhalten verschärft und den Nutzern mehr Rechte eingeräumt. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/417875.beijing-verschaerft-regeln-fuer-boersengaenge.html>